

Departement Bau, Verkehr und Umwelt Abteilung für Baubewilligungen

Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau 062 835 33 00 baubewilligungen@ag.ch www.ag.ch/baubewilligungen

Ge	S	u	C	h

Wird durch den Kanton ausgefüllt

⊠ Baugesuch	☐ Anfrage	□ Vorentscheid	☐ Anhörung
(mit) Rodungsgesuch	(mit) UVP	Reklamegesuch	kantonales PGV
Öffentliche Auflage:	Nein	Ja, vom	bis

Offentliche Auflage:		Ja, vom	bis	
PLZ/Standortgemeinde 4303 Kaiseraugst		Land to the second seco		
Bauherrschaft (Name, Vorname) F. Hoffmann-La Roche AG		t	Tel. 061 682	14 91
Adresse Grenzacherstrassee 124, 4070 Basel			E-mail: marc	.luginbuehl@roche.com
Rechnungs-/Adresse F. Hoffmann-La Roche AG, Kreditorenbuchhaltung, Grer	zache	rstr. 124, 4070 Ba	. 0.1	9454
Grundeigentümer/in F. Hoffmann-La Roche AG, Grenzacherstrasse 124, 4070	Basel		Tel. i.V	S HOUSE
Projektverantwortliche/rF. Hoffmann-La Roche AG, Alexander Ludwig, Grenze	achers	tr. 124 4070 Base	Tel. 079 375	53 11
Vorhaben: Neubau Transformatorenhaus Gasturbinen			G12 (1-24) ()	BG-Nummer Gemeinde:
Lage-(Schwerpunkt-)Koordinaten 2 6 2 2 9 8 1 1 2 6 5 0 7 8 Parzelle(n)-Nr(n). 759, 397		Approx. Baukosten Baujahr + VersNr(
 ☑ innerhalb rechtskräftiger Bauzone (Nutzungs-)Zone Arbeitszone ☐ ausserhalb rechtskräftiger Bauzone Nutzungszone ☐ teilweise innerhalb / teilweise ausserhalb rechtskräftiger Bauzone 			1 1	
☐ landw. genutzte Baute	⇔	Pachtland (total ha)		
☐ gewerbliche / industrielle Baute ☐ Branche Pharmazeutische Industrie				
☐ andere Baute	⇨	Nutzungsart		
Anschluss an öffentl. Schmutzwasserkanalisation Liegenschaft: Sestehend neu nicht angeschlossen Bauobjekt: bestehend neu nicht angeschlossen A, (A) übrige Bereiche		Hochwassergefäh	rdung ⊠ja □neir	Selbstdeklaration Hochwasserschutznachweis
Dach- und Sickerwasserableitung ⊠ Versickerung □ neu		Gesuchsverfahrer BVUAFB. Nr. / Besch	seit 1972 reibung	∏Ja ∏ Nein
☐ öffentl. Gewässer ☐ bestehend ☐ neu ☐ Kanalisation ☐ bestehend ☐ neu		22.4628 / Notstr	om Gasturbine nebe	n Bau 213
				7
Gebäudeheizung Beheizungsart □ OI ⇒ Tankanlage □ bestehend □ neu				
☐ bestehend ☐ Gas ☐ Holz ☐ Elektr. ☐ neu ⇒ kW ☐ Fernheizung				
☐ Wärmepumpe ⇒ ☐ Boden / Wasser		17.1457 / Optim	lierung Anlagen Bau	201, 213
⇒ Luft / andere		Ditta näahata Ca		A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O

	BG Code		- W		Vorweg E	Allein E	Komb E	KoKo-Datum	Auflag
Gesuch Nr	∵: в\	/U.AfB		mit V	/A Nr.:	No. 1 Telephone		Triage	
Zuweisung an		Marie Marie Control	100					KrIng.	
Zuweisung an					Signal Control			AVK	
von AfB an FS		in the West	() () () () () () () ()		F. 17 (4)	THE RESERVE		ALGNL	
Kurzantrag FS bei AfE	1		Les Districts					ALGGN	
von AfB an FS						7.9		AREKP	
def. Stgn. FS bei AfB		ar in the	a de la compa			9.46-0.53		FSO	
FS Einverstanden Datum		No. of the last		5.00				LWAG	
ohne Bemerkung Visum			4.77			of the second		AfU	
AfB-Kreis:								KFA	
Eingang / Ergänzt	The second			ann seri				AWJF	
Zuweisung an		A SHEET WAS			TOTAL COST	100000000000000000000000000000000000000	The second second	AWA	
Zuweisung an								AGV	
von AfB an FS				A ST CHARLES		a an injuries of markets.		BKS/	
Kurzantrag FS bei Aff	3				1.5			DGS/	
von AfB an FS		4					4		
def. Stgn. FS bei AfB			užudija programa		Maria de la compania	i a Marian	isan Angalia		ores a retra
FS Einverstanden Datum ohne Bemerkung Visum					100				
Ergänzt			The second		Table	No.			

Bitte nächste Seite ausfüllen

Eingabegründe (zur Ermittlung der betroffenen Fachstellen für die kantonale Beurteilung und der erforderlichen zusätzlichen Formulare)

	Eingabegründe
	Ausserhalb Bauzone (inkl. Weiler und Spezialzonen)
	Schutzdekret oder Schutzzone:
	Landwirtschaftsbetriebe in der Bauzone
	Waldabstand / im Wald
	Kantonsstrasse Nr.
V	Autobahn Nr. A3.
	Strassenreklamen (bitte Seite 4 ausfüllen)
	SBB- oder Nebenbahnlinie:
	Öffentliches Gewässer (Name):
	Objekt- und Umgebungsschutz/Denkmalschutz/Archäologische Fundstelle
	Lärm: Bei Überschreitung der massgebenden Belastungsgrenzwerte
	Sonderfälle Entwässerung
	Neubau und Änderungen öffentliche Kanalisation (Projektgenehmigung)
	Grundwassernutzungen, Bauten im Grundwasser
	Grundwasserschutzzonen/-Areale (Zone S)
	Materialabbau ⇒ inklusive Abbaubewilligungsformular je 3-fach
	Umweltrelevante Anlagen / Altlasten und Verdachtsflächen
V	Betrieb ist der Störfallverordnung unterstellt (inkl. Begleitformular)
	UVP-Verfahren
	Gasverbund- oder Hochspannungsleitungen
	Schiessoffizier, Lebensmittelinspektorat, Veterinär, Wanderwege (AWW), Historische Verkehrswege, Kantonale Radroute etc.
V	AGV (für Brandschutzbewilligung) inkl. AGV-Umschlag, Formular
V	AGV (für Hochwassergefährdung) inkl. Formular Hochwasserschutznachweis / Selbstdeklaration
1	AWA (für Plangenehmigung und Planbegutachtung) inkl. AWA-Beschreibungsformular)
	bei Rodungen: Rodungsgesuch (separates Formular)
	bei Einleitungen, Bachöffnungen und oder anderweitigen Nutzungen (Querungen, Überfahrten, Wasserentnahm etc.): Kanalisations- und Situationsplan mit Eintrag der vollständigen Ableitungen, Gewässernutzungsflächen, Bachöffnungsprojekt etc.

- Anzahl der ausgedruckten Gesuchsdossiers: 1 Exemplar
- ⇒ Bei Planunterlangen grösser DIN A3: zusätzlich ein vollständiges digitales Dossier.

Checkliste

(Gesuchsunterlagen)

A Baugesuchs-Umschlag

Originalumschlag, Zutreffendes vollständig und verbindlich ankreuzen 🗷 bzw. ausfüllen

B Planunterlagen (vgl. auch lit. D)

- B.1 Kopie aus rechtskräftigem Nutzungsplan (fehlt dieser, Ausschnittkopie aus der Landeskarte 1:25000), Objektlage rot markiert
- B.2 Aktueller Situationsplan (Grundbuchplankopie) 1:500 oder 1:1000 mit vermasstem Projekteintrag (rot) und folgenden Angaben: Gemeinde, Nordpfeil, Massstab, Parzellennummern, Titel (Bauherr/in, Projektverfasser/in, Bauvorhaben, Datum, Unterschriften)
- B.3 Plansatz Projektpläne (Grundrisse mit Nutzungsangaben, Schnitte, Ansichten, Umgebungsplan) 1:100. Bei An-, Um- und Ausbauten sind kolorierte Pläne unabdingbares Erfordernis (Bauteile, an denen keine baulichen Massnahmen vorgenommen werden=schwarz oder grau, die abgebrochen werden=gelb, die ersetzt bzw. neu erstellt werden=rot). Fotos bestehender Gebäudeansichten sind sehr dienlich.
- B.4 Kanalisationsplan/Liegenschaftsentwässerungsplan mit vollständigen Entwässerungsangaben (Schmutz-, Meteor-, Sickerwasser, Bacheinleitungen usw.; vgl. auch Ordner "Siedlungsentwässerung" der Abt. für Umwelt, Kapitel 4.12 und 6.4);
 - bei landwirtschaftlichen Liegenschaften über die ganze Liegenschaft, Formulare gemäss lit. D.5.3 unten, auch in Bauzonen
 bei Industrie- und Gewerbebauten zusätzlich mit Angabe der Art und Menge aller anfallenden Abwasser der gesamten Liegenschaft

C Stellungnahme des Gemeinderats zum Baugesuch mit begründetem Antrag auf Zustimmung / Abweisung und

- Angaben über Besonderheiten (Stand resp. Revisionsstand Nutzungspläne und Bau- und Nutzungsordnung, geplante Zone, Bausperre, Planungszone, Sondernutzungsplan vorhanden/erforderlich/in Arbeit etc.)
- Antrag bezüglich Gewässerschutz, gestützt auf den Prüfbericht der kommunalen Gewässerschutzstelle
- Angaben über: Parkfelderbedarf und -beurteilung; Lärmsituation und -beurteilung (z.B. bei Strassen, Bahnen, Schiessanlagen, Betrieben etc.); Material- und Farbwahl

D Zusätzliche Unterlagen

- D.1 Für Ausnahmebewilligungen (für Lärmschutzbauten vgl. auch lit. D.6.2 unten)
 - Die ausserordentlichen Verhältnisse oder das Argument, dass die Anwendung der geltenden Pläne und Vorschriften zu hart wäre, sind sachlich zu begründen.
- D.2 Bei Gesuchen an Kantonsstrassen (lärmschutzrelevante Bauvorhaben vgl. auch lit. D.6.2 unten)
 - D.2.1 Für Ausnahmebewilligungen Parkfelderberechnung gemäss VSS-Normen SN 640 281 (Personenwagen) und SN 640 065 (Velos),
 - D.2.2 Plannachweis über Parkfelder und verkehrsmässige Erschliessung (bei kritischen Gefällsverhältnissen mit Längen- und evtl. Querprofilen), inkl. Entwässerungsangaben
 - D.2.3 Bei Strassenreklamen sind erforderlich: Muster/Bild mit Massangabe der Reklame, Angabe ob beleuchtet / unbeleuchtet, einseitig / doppelseitig. Richtlinie über Strassenreklamen:
 - → Bitte Seite 4 dieses Umschlages ausfüllen

D.3 Bei Bauten und Terrainveränderungen innerhalb des Gewässerraums:

- D.3.1 Kotierte Bach-Querprofile
- D.3.2 Evtl. Bach-Längsprofil (mit Ansichten)
- D.3.3 Bei Dach- und Sickerwassereinleitungen in öffentliche Gewässer (Neuerstellung oder Beibehaltung bestehender Einleitungen, sofern dafür noch keine Nutzungsbewilligung vorliegt) sowie weiteren Gewässernutzungen: Kanalisationsplan, Situationsplan mit Eintrag der Ableitung, Gewässernutzungsflächen, Bachöffnungsprojekt etc.

D.4 Bei Gewerbe-, Industrie- und Lagerbauten (vgl. auch lit. D.6.1 unten):

- D.4.1 Art und Menge des Lagerguts (Produkteliste)
- D.4.2 Anfallende Abfälle und deren Entsorgung
- D.4.3 Lager- bzw. Materialumschlag in m³/Jahr oder t/Jahr
- D.4.4 Gesamt-Entwässerungsplan bei Industrie- und Gewerbearealen (Kanalisationskataster siehe § 22 EG UWR, SAR 781.200)
- D.4.5 Fragebogen Löschwasserrückhalt / Evtl. Löschwasser-Rückhaltekonzept nach Leitfaden

D.5 Bei Gesuchen ausserhalb der Bauzonen

- D.5.1 Beschrieb des Bauvorhabens und Nachweis des sachlich begründeten Bedürfnisses sowohl für die Baute als auch für den Standort ausserhalb der Bauzone, inkl. Kostenschätzung und Hinweisen auf allfällige Besonderheiten, früher erfolgte Erweiterungen und Umnutzungen (Datum), bestehende Auflagen, Vorentscheide, Materialien und Farbgebung (Vorakten mit Angabe der kant. Gesuchs-Nr. BVUAfB. ..., vormals KB-Nr. / BZ-Nr.), Anmerkungen im Grundbuch usw.
- D.5.2 Umgebungs- und/oder Bepflanzungsplan
- D.5.3 Bei landwirtschaftlichen Liegenschaften: «Berechnung der Hofdüngerlagerkapazitäten» + «Entwässerung des Betriebes» gemäss besonderen Formularen der Landwirtschaft Aargau + Nährstoffbilanz (+ggf. D.6.1 unten)
- D.5.4 Bei allen Umbauten, Erweiterungen und Zweckänderungen: Aufnahmepläne Stand 1.7.1972 (bei gewerblichen Bauten Stand 1.1.1980) mit (alter) Nutzungsangabe aller Räume und detaillierten Berechnungen über die altrechtlich bestehende (1972 respektive 1980) + die ggf. bereits erweiterte + die neu geplante Bruttogeschossfläche und Nebennutzflächen (separate Auflistung detailliert); Fotodokumentation
- D.5.5 Bei (Standort-) Vorentscheidsgesuchen für landwirtschaftliche Siedlungen: Situationsplan über alle bestehenden Betriebsgebäude mit Nutzungsangaben, Gebäude farbig markiert, Grundflächen-Zusammenstellungen über alle Eigenland- und Pachtland-Parzellen, Übersichtsplan, enthaltend: Standort-Markierung bestehender Bauten und projektierter Siedlung, verschiedenfarbig kolorierte Flächen aller Eigenland-Parzellen/Pachtland-Parzellen, Umfassende Darstellung des Sachverhalts durch die Bauherrschaft
- D.5.6 Bei Terrainveränderungen und Materialabbau: Terrainprofile alt/neu 1:100 (evtl. 1:200) mit Lageplan, evtl. Etappierungsund Rekultivierungsplan, Angaben über: Abtrags- bzw. Auffüllkubaturen (mit konkreter Herkunftsangabe und vorgesehenen Bodenschutzmassnahmen), Zu- und Wegfahrten, Anzahl Fahrten pro Tag, Terminplan usw.

D.6 Bei umweltrelevanten Ein- und Auswirkungen

- D.6.1 Projektbeschrieb und Nachweis über die Einhaltung der Umweltschutzgesetzgebung (Luftreinhalte- und Lärmschutz- verordnung, Störfallverordnung, Grundwasserschutz, Abfallentsorgung usw.)
- D.6.2 Bei lärmschutzrelevanten Bauvorhaben (z.B. bei Strassen, Bahnen, Schiessanlagen, Industrie- und Gewerbebauten etc.): Angabe der Lärmbelastung (im Belastungsgrenzwertbereich Lärmgutachten), bei überschrittenen Belastungsgrenzwerten Begründung der übergeordneten Interessen gemäss Art. 31 Abs. 2 LSV (SR 814.41)